

Publikationen Sibylle Adenauer

Adenauer, S.; Stowasser, S.:

Der demografiefeste Betrieb. Angewandte Arbeitswissenschaft (2009) 199, S. 2 - 16

Adenauer, S.; Stowasser, S.:

Arbeits- und Leistungsfähigkeit bis 67 erhalten. Tagungsband Herbstkonferenz der Gesellschaft für Arbeitswissenschaft e.V. (GfA), Arbeitsgestaltung für KMU, 10. - 11. September 2008 an der TU Ilmenau, S. 155-162

Breutmann, N.; Adenauer, S.:

Arbeitsfähigkeit messen und fördern: der Work Ability Index. Angewandte Arbeitswissenschaft (2007) 192, S. 1 - 15

Adenauer, S.:

Vorausschauende Personalplanung. Angewandte Arbeitswissenschaft (2007) 191, S. 23 - 35

Adenauer, S.:

Personalpolitik mit „demografischer Brille“. Angewandte Arbeitswissenschaft (2005), 184, S. 22 - 39

IfaA (Hrsg.):

Demografische Analyse und Strategieentwicklung in Unternehmen. Verfasser: Sibylle Adenauer u. a.; Redaktion: Schauer, J., Köln: Wirtschaftsverlag Bachem, 2005

Adenauer, S.:

Lernen im Veränderungsprozess. Lernförderliche Arbeitsumgebung in der Achs-Endmontage eines Automobilunternehmens. In: Handbuch Personalentwicklung. Hrsg.: Geißler, K.; Laske, St.; Orthey, A., Neuwied, Köln, München: Wolters Kluwer, 97. Erg.-Lfg., April 2005, 10.21, S. 1 - 32

Adenauer, S.; Schat, H.-D.:

Kompetenzorientierte Personalpolitik. Tarifvertragliche Regelungen zur Weiterbildung sowie kompetenzrelevante Implikationen und Wirkungen von Entgeltsystemen. In: Kompetenzentwicklung 2004 – Lernförderliche Strukturbedingungen. Hrsg.: Arbeitsgemeinschaft Betriebliche Weiterbildungsforschung e.V./Projekt Qualifikations-Entwicklungs-Management (QEM), Münster: Waxmann Verlag, 2004, S. 213 - 233

Adenauer, S.:

Die (Re-) Integration leistungsgewandelter Mitarbeiter in den Arbeitsprozess. - Das Projekt FILM bei FORD Köln. Angewandte Arbeitswissenschaft (2004) 181, S. 1 – 18

Adenauer, S.:

Die Älteren und ihre Stärken - Unternehmen handeln. Angewandte Arbeitswissenschaft (2002), 174, S. 36 - 52

Adenauer, S.:

Die Potenziale älterer Mitarbeiter im Betrieb erkennen und nutzen. Angewandte Arbeitswissenschaft (2002), 172, S. 1-18

